



GALERIE AM GRABEN VERKAUFS-AUSSTELLUNG

FRANK BAUER 7. OKTOBER — 2. NOVEMBER 1985

ADJUSTABLE GLASSES-JEWELLERY
ÜBERNOMMEN VOM VICTORIA & ALBERT MUSEUM

Frank Bauers Schaffen bestimmt formales Design und basiert auf dem logischen und intellektuellen Bauhaus-Denken. Sein Vater, ein Bauhaus-Absolvent, bildete ihn zum Architekturzeichner aus. Einem Musikstudium folgte eine Lehre als Gold- und Silberschmied. Als solcher tätig durch mehrere Jahre u. a. in Irland. Einem Studium über Kunst und Architektur folgten eine Tätigkeit in Architekturbüros in Hamburg und Stuttgart. 1972, nach seiner Übersiedlung nach Australien, arbeitete Frank Bauer als Schmuckkünstler und als Lehrer. 1979 erfolgte seine Übersiedlung nach England, wo er als Schmuckkünstler arbeitet und einen Lehrauftrag erfüllt. In der Folge beschäftigte er sich mit räumlichen Problemen und schuf kleinere konstruktive Gebilde. Meist aus Kuben entwickelt. Er lockerte diese dreidimensional auf und baute reflektierende Flächen ein. 60 Arbeiten sind ausgestellt.

GALERIE AM GRABEN KUNST DES 20. JAHRHUNDERTS WIEN 1, GRABEN 7 TEL. 523999 INGE ASENBAUM GES. M. B. H.
ALS UNSER KUNDE FÖRDERN SIE DIE ANGEWANDTE KUNST DER GEGENWART